

Wortst. jährlich im Stadt, Orts- und Nachbarort...

Gegründet 1877.



Die Anzeigen... ober dem Raum 15 Pfennig...

Fernsprecher 11.

Schwarzwälder Tageszeitung. für die D.-A.-Bezirke Nagold, Freudenstadt und Calw.

Nr. 2 Druck und Verlag in Altensteig. Freitag, den 3. Januar. Amtsblatt für Pfalzgrafenweiler. 1919.

Ebert zur Lage.

Volksbeauftragter Ebert äußerte sich einem Vertreter des D.D.B. gegenüber folgendermaßen: Mit dem Eintritt meiner beiden Freunde Noske und Wissel hat Deutschland zum ersten Mal eine reine Partei...

Wahlrecht und Wahlpflicht der Frau.

Von Emma Schill.

Das Wahlrecht, das uns Frauen durch die neue Staatsform geschenkt wurde, legt uns auch eine Pflicht auf, so wie jedes Recht eine Pflicht voraussetzt...

Verantwortungsbewußtsein aber ist nichts anderes als Pflichtbewußtsein. Pflichtbewußtsein aber bedingt Pflichterfüllung. Diese Pflichterfüllung liegt in dem ausschließlichen Gebrauch des Wahlrechts...

Die Umwälzung im Reich.

Rücktritt.

Berlin, 2. Jan. Das Abschiedsgesuch des Admirals Scheer, des Siegers von Tagerat, ist bewilligt worden. Der Oberpräsident von Westpreußen, v. Jagow, hat sein Amt niedergelegt...

Berlin, 2. Jan. Der Zentralrat hat beschlossen, die Wahl der Volksbeauftragten, nachdem der Genosse Löbe-Dreslau abgelehnt hat, bei 5 zu belassen.

Berlin, 2. Jan. In der gestrigen Sitzung des Spartakusbundes sagte Rosa Luxemburg: Wir müssen uns auf eine Periode sehr harter Zusammenstöße gefaßt machen...

Kongress der Spartakusleute.

Berlin, 1. Jan. In der gestrigen Sitzung des Spartakusbundes sagte Rosa Luxemburg: Wir müssen uns auf eine Periode sehr harter Zusammenstöße gefaßt machen...

Gegen A. Hoffmann.

Berlin, 2. Jan. Die Christliche Volkspartei veranlaßt gestern im Julius Büch und im Luigarten Massenveranstaltungen gegen die kirchenfeindlichen Maßnahmen des derzeitigen preuß. Kultusministers A. Hoffmann...

Wahlen in Mecklenburg.

Berlin, 1. Jan. Am 29. Dez. fanden in den meisten mecklenburgischen Städten die Stadtverordnetenwahlen nach dem Verhältniswahlrecht statt. In 18 von 28 Städten, darunter Rostock, Schwerin, Güstrow und Parchim, erhielten die bürgerlichen Parteien zusammen mehr Stimmen, als die Sozialdemokraten...

Sicherung der Wahlen.

München, 31. Dez. Die Regierung in Bayern hat eine Verordnung zur Sicherung der Wahlfreiheit für den Landtag erlassen. Gewalttätigkeiten, behördliche Beeinträchtigung, Ausübung wirtschaftlicher oder sonstiger Abhängigkeiten, endlich Gewissenszwang werden mit Gefängnis bis zu 1 Jahr bestraft...

Aus dem Parteileben.

Frankfurt a. M., 31. Dez. Der Zentralausschuß der Zentrumspartei hat gestern unter dem Vorsitz des Reichstagsabg. Gröber den Wahlauftrag im Wortlaut festgesetzt, ebenso die Leitfäden für die Politik der deutschen Zentrumspartei.

Berlin, 2. Jan. In den nächsten Tagen trifft eine Kommission von 3 Offizieren der Entente von Spa in Berlin ein, um die Marineflottille in Lübeck...

und Friedrichshagen zu befehligen. Mit der Führung ist der Kapitänleutnant Breichaupt beauftragt.

Mannheim, 1. Jan. Heute trafen die 66 Beobachtungsmannschaften für die in Mannheim errichteten Gefangenens- und Sammellager bestimmten französischen Truppen in Stärke von 1000 Mann hier ein.

Mannheim, 2. Jan. Auf Anordnung des kommandierenden Generals der 8. franz. Armee in Landau wurde der Ruch der deutschen Reichsmark auf 48 Pf. festgesetzt.

Die Pressefreiheit.

Gelsenkirchen, 2. Jan. Die Gelsenkircher Zeitung wurde am Dienstag von Sportakuszenten besetzt und das Erscheinen bis nach den Feiertagen verboten.

Die Lage in Posen.

Berlin, 2. Jan. Der nach Posen entsandte Vertreter der Regierung, Minister Ernst, und der Bevollmächtigte des Kriegsministeriums sind nach Berlin zurückgekehrt. Ueber die allgemeine Lage äußerte sich Ernst, daß man sich in Deutschland darüber klar sein müsse, daß sich die Verhältnisse in Posen in den letzten Tagen zugunsten der Polen von Grund aus verschoben haben...

Berlin, 2. Jan. Aus Gnesen wird der 'Deutschen Tageszeitung' berichtet: Die Polen sind völlig Herren der Stadt und der Umgebung. Sie haben alle Kassen und den wertvollsten Herbeschatz des Landbesitzes an sich genommen. Es herrscht hier ein wahres Schreckensregiment. Die deutschen Wohnungen werden durchsucht, angeblich nach Waffen, dabei aber regelrecht ausgeplündert. Das Kaiser-Friedrich-Denkmal und die Siegeskule mit den Namen der Gefallenen von 1870 wurden zerstört, ein Güterzug mit einer reichen Ladung im Werte von mehreren Millionen völlig geplündert. Der Verkehr wird streng überwacht.

Ausstand gegen Ausstand.

Zarnowitz, 2. Jan. Die Arbeiter der 'Friedensgrube' hatten den Direktor Busch durch Todesdrohungen gezwungen, ihre Forderungen zu bewilligen. Die übrigen Beamten der Grube erklärten nun ihrerseits den Streik, um die Arbeiter zur Wiederaufnahme der Arbeit zu zwingen. Darauf folgten die Arbeiter am Nachmittag wieder ein, forderten aber nur 400 Wagen gegen 1500 an sonstigen Tagen. Angesichts dieses schlechten Ergebnisses begaben sich die Sicherheitsmannschaften der Belegschaft zu Direktor Busch, um ihn zu bitten, die Beamten zur Wiederaufnahme der Arbeit zu veranlassen. Die Arbeiter würden dann die Arbeit auch wieder aufnehmen. Außerdem seien sie bereit, den Direktor Busch um Verzeihung zu bitten. Dieser veranlaßte darauf die Wiederaufnahme der Arbeit durch die Beamten, worauf die gesamte Arbeit auf der 'Friedensgrube' wieder aufgenommen wurde.

Französischer Anschlag auf Madajsen.

Wetz, 31. Dez. Im Lauf des heutigen Vormittags sind etwa 2000 Mann französischer Truppen hier eingetroffen. Gegen 8.10 Uhr zogen, wie die Wäiter melden, etwa 800 Franzosen nach Schloss Troth des Grafen Ladislaw Karolhi, wo Generalfeldmarschall v. Madajsen interniert ist, und umstellten es. Als Madajsen von dem Vorgehen der französischen Truppen erfuhr, protestierte er dagegen, da er sich der ungarischen Regierung zur Verfügung gestellt habe. Der Kommandant der französischen Truppen nahm jedoch von diesem Protest keine Kenntnis, begab sich vielmehr zu Madajsen und teilte ihm mit, daß er auf höheren Befehl das Schloss besetzen müsse, um den Feldmarschall zu internieren. Madajsen protestierte neuerdings, aber der französische Offizier lehnte auch diesen Protest ab und erteilte seinen Leuten die entsprechenden Befehle. Madajsen wandte sich unverzüglich an den Ministerpräsidenten Grafen Karolhi um Schutz und Genugtuung. Karolhi hat sofort den Kriegsminister Göttele aufgemunt, um mit ihm über das Vorgehen der Regierung zu beraten.



Heberberg.

Zu einem
gemütlichen Abend
 werden auf Sonntag 5. Jan. 1919
 alle vom Feld heimgekehrten Krieger,
 deren Brüder und Schwestern, sowie
 Freunde und Freundinnen
 in das Gasthaus z. „Lamm“ in Zammweiler eingeladen.
 Mehrere Kameraden.

Ein
landwirtschaftl. Anwesen
 wird in Altensteig oder in einer umlie-
 genden Ortschaft
zu kaufen gesucht.
 Angebote sind zu richten an die Red. ds. Bl.

Zwei starke

Zug-Ochsen
 hat zu verkaufen
 W. Kirn, Hochdorf.

In Altensteig wird eine freundliche, sommerliche
Wohnung
 mit 5 oder mehr Zimmer pr. 1. April oder später zu mieten
 gesucht. Offerten unter B. an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

**FAVORIT-
 MODEN-ALBUM**

sind wieder eingetroffen in der
W. Rieker'schen Buchhandlung
 Altensteig.

\$ 1er bei Kaufmann & Co. Gmünder.

Schweidert
 Würt. Lotterie-Einnahme
 Stuttgart, Marktstr. 9
Klassen-Lotterie
 (Staats-Lotterie)
 Ziehungsbeginn: 7. u. 8. Jan. 1919
 Hauptgewinn u. Prämien Mark

| |
|--------|
| 500000 |
| 300000 |
| 200000 |
| 150000 |

Die Staatslotterie ist die größte
 in Europa und die aller Lotterien.
 Fast jedes zweite Los gewinnt.
 Höchstes 1100000 Mark
 5 10 20 40 Mark
 Plus Kostenlos.

Ebershardt.

Sehe meinen 7 Jahre alten

**Schwarz-
 Braun-
 Hengst**
 starkes Rasse-Pferd dem Verkauf aus.
Sak. Schaible.

Wart.
 Ein Paar junge
Zugtiere
 steht dem Verkauf aus oder tauscht
 gegen ein Paar starke Zugochsen um
Friedr. Kübler.

Ein tüchtiger
Knecht
 kann sofort oder später eintreten bei
Obigem.

Sturweßfeld.

Holz-Verkauf.
 Samstag, den 4. Januar,
 vorm. 9 Uhr
 ca. 9 Km. n. S. haltendes trockenes
Reifiggrübelholz
 Haupt 78 a.

Pfalzgrafenweiler.

Bei dem Unterzeichneten kann ein
 tüchtiger, solider
Pferdeknecht
 der auch im Langholzführen bewan-
 det ist, bis Ende Januar eintreten
Hermann Fezer
Dampfsägewerk.

Altensteig.

Ein ordentliches
Mädchen
 nicht unter 16 Jahren
sucht
 zum baldigen Eintritt
Frau Gerber Pfeifle.

Eitmannsweiler.

Ein 38 Wochen trüchtige
Kuh
 steht dem Verkauf aus
Joh. Großmann.



**Erbes
 Brillen**
 mit Glas- u. Horn-
 mont
 hat jährgewöhnlich
C. Erbe
 Tübingen

Der Bilderkalender
 ist wieder zu haben in der
W. Rieker'schen Buchh.

Altensteig, 3. Januar 1919.

Todes-Anzeige.



Heute nacht um 3 Uhr ist unsere geliebte
 Mutter
Sophie Amalie Haug
 geb. Schmid, Pfarrerwitwe hier
 im 83sten Lebensjahr sanft entschlafen.
 Für die Hinterbliebenen:
Karl Haug, Stadtpfarrer
 und **Anna Sophie geb. Goes.**
 Beerdigung: Sonntag nachm. 3 Uhr.

Altensteig.

Todes-Anzeige.



Tiefbetrübt geben wir Verwandten und
 Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß
 unsere liebe, gute Tochter und Schwester
Emma
 heute früh im Alter von 14 1/2 Jahren nach kurzer, schwe-
 rer Krankheit sanft verschieden ist.
 In tiefem Schmerz:
 die Eltern:
August Seeger mit Frau
 und **Geschwister.**
 Die Beerdigung findet Sonntag, 5. Januar, nachm.
 2 1/2 Uhr statt.

Pferdeverkauf.

Beil. überzählig verkaufe
2 Pferde
 unter 8 die Wahl
Posthalter Schraft
 Altensteig.



Berned.

Heute Freitag Abend 7 Uhr findet im Gasthof z. „Waldhorn“
 hier ein
= Vortrag =
 von Professor Bauer-Nagold über
**Die politische Lage und
 die deutsche demokr. Partei**
 statt, wozu die Wählerinnen und Wähler freundlichst eingeladen sind.
Deutsche demokr. Partei.

